

Gesprächsprotokoll

<i>Kommune / Projekt:</i>	Verbandsgemeinde Flechtingen Erarbeitung eines integrierten Gemeindeentwicklungskonzeptes (IGEK)
<i>Anlass:</i>	Rundgang durch die Mitgliedsgemeinde Beendorf
<i>Ort / Datum:</i>	Beendorf; 20.09.2018
<i>Teilnehmer:</i>	Herr Weiß (Bürgermeister der Verbandsgemeinde Flechtingen)  Frau Dörheit (Bauamt – VBG Flechtingen)  Frau Mengewein (DSK GmbH)  Herr Friedrichs (Bürgermeister der Mitgliedsgemeinde Beendorf)  Herr Hansper (stellv. Bürgermeister der Mitgliedsgemeinde Beendorf)
<i>Verteiler:</i>	<i>Teilnehmer, VBG Flechtingen, DSK-Akte</i>

TOP	Ergebnis	Wer? Mit wem?	Bis wann?
1.	<p><b><u>Kurze Beschreibung des Ablaufes</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Treffpunkt am Gemeindebüro „Schulplatz 5“</li> <li>▶ Kurzes Gespräche im Gemeindebüro</li> <li>▶ Rundfahrt durch Beendorf</li> </ul>		
2.	<p><b><u>Beendorf</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ <b>Allgemeine Informationen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Positiv: Nähe zu Helmstedt und Wolfsburg</li> <li>- gute Verkehrsanbindung</li> </ul> </li> <li>▶ <b>Demografische Entwicklung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- gemischte Altersstruktur</li> </ul> </li> <li>▶ <b>Gemeinde und Bürgerschaft</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- aktives Vereinsleben u.a. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sportverein: Beendorfer SV von 1906 e.V.</li> <li>• Volleyball, Fußball</li> <li>• Tischtennis</li> <li>• „Große für Kleine“ Beendorf e.V.</li> <li>• Bergmannsverein</li> <li>• Arbeitskreis KZ-Gedenkstätte Beendorf</li> </ul> </li> <li>-</li> </ul> </li> </ul>		

Einreden gegen den Inhalt des Protokolls bitten wir innerhalb von 2 Wochen per E-Mail an folgende Adresse zu richten:

E-Mail-Adresse: [katja.mengewein@dsk-gmbh.de](mailto:katja.mengewein@dsk-gmbh.de)

DSK GmbH & Co. KG, Schönebecker Straße29/30 in 39104 Magdeburg

TOP	Ergebnis	Wer? Mit wem?	Bis wann?
	<p>► <b>Wirtschaft und Wirtschaftsförderung / Tourismus</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Industriegebiet: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Unternehmen für Splitt, Streugut, Baustoffe</li> </ul> </li> <li>- Tischlereibetrieb</li> <li>- 2 Bau- und Gartenbau-Betriebe</li> <li>- Zweigstelle Ohrebus</li>   <li>- Grünes Band (Grüngürtel - ehemalige innerdeutsche Grenze)</li> <li>- Wanderweg – Grenzlehrpfad entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze im Lappwald zwischen den Orten Bad Helmstedt und Beendorf</li> <li>- Themenweg/Wanderweg entlang des Grenzweges ist wünschenswert</li> <li>- Wanderweg Streitholzweg</li> <li>- Aller- Radweg verläuft durch den Ort</li> <li>- Radweg am Grünen Band entlang</li> <li>- Radfahrerunterkunft für einen geringen Preis fehlt im Beendorf - wünschenswert</li>   <li>- KZ-Gedenkstätte Beendorf</li> <li>- Ehemaliges Kalibergwerk Schacht Marie – Denkmal; 1. Kalischacht im Allertal, ca. 100 Jahre alt</li> <li>- verschiedene Denkmäler im Ort vorhanden <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gemeinschaftsgrab und Gedenkstein für KZ-Häftlinge</li> <li>• Gedenkstein für die Opfer des Faschismus</li> <li>• Gedenkstein zur deutschen Wiedervereinigung am Ortseingang</li> </ul> </li>   <li>- Hotel Landhaus Beendorf + Restaurant</li>   <p>► <b>Allgemeine Daseinsvorsorge / Basisdienstleistung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ärztehaus in der Helmstedter Straße <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein Zahnarzt und 2 Allgemeinmediziner ansässig</li> <li>• Haus soll verkauft werden</li> <li>• Arzt geht in 10-15 Jahre in den Ruhestand: man muss sich bereits zeitnah um eine Nachfolgeregelung kümmern</li> </ul> </li>   <li>- Beendorf-Laden: Lebensmittelladen <ul style="list-style-type: none"> <li>• Waren des täglichen Bedarfs</li> <li>• viele anderen Dienste und Leistungen:</li> <li>• Abgabe von Bügel- und Mangelwäsche,</li> <li>• Hermes-Paketdienst,</li> <li>• am Wochenende (ab Freitag) Angebot von Fleisch- und Wurstwaren aus Wegenstedt,</li> <li>• Backwaren von der Bäckerei Kresse aus Morsleben werden angeboten</li> </ul> </li> </ul> </ul>		

TOP	Ergebnis	Wer? Mit wem?	Bis wann?
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Tortenbestellung möglich,</li> <li>• Eier vom Geflügelhof Jörend,</li> <li>• Natho-Säfte aus Welsleben - Herstellung aus regionalen Früchten</li> <li>• Darüber hinaus gibt es Obst und Gemüse, Molkereiprodukte, Getränke, Briefmarken, Blumen, jederzeit frisch aufgebackene Brötchen</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sparkassenfiliale vorhanden</li> <li>- Hotel Landhaus Beendorf + Restaurant</li> <li>-</li> </ul> <p>► <b>Bedarfsgerechte Infrastruktur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Radweg von der Ortslage zum Sportplatz wird benötigt</li> <li>- Radweg notwendig: Schwanefeld – Beendorf – Morsleben <ul style="list-style-type: none"> <li>• bereits dem Landkreis für das Radwegekonzept zugearbeitet</li> <li>• Radweg zwischen Beendorf und Bad Helmstedt fehlt - Wanderweg ist vorhanden</li> </ul> </li> <li>- Wanderweg – Grenzlehrpfad entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze im Lappwald zwischen den Orten Bad Helmstedt und Beendorf</li> <li>- Themenweg/Wanderweg entlang des Grenzweges ist wünschenswert</li> <li>- Aller- Radweg verläuft durch den Ort</li> <li>- Radweg am Grünen Band entlang</li> <li>- Radwege – z.T. sind die Beschilderungen ungünstig – bessere Beschilderung ist notwendig</li> <li>- Radweg am und hinter dem Pflegeheim ist in Privateigentum - Problem</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Straße „Grenzweg“ ist sanierungsbedürftig - Handlungsbedarf</li> <li>- der Zustand der Straßen ist im Allgemeinen gut</li> <li>- Parkstraße ist sanierungsbedürftig</li> <li>- Straße am Schacht – Gemeinde Straße (abgehend vom Rundahlsweg, parallel zum Mittelweg): ist in einem schlechten Zustand – durch den hohen LKW-Verkehr kaputt gefahren</li> <li>- Fußweg + tlw. Wohnstraße: Lückenschluss zwischen Oberdorf und Unterdorf notwendig</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ÖPNV: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rufbussystem vorhanden</li> <li>• gute Verbindungen auch nach Helmstedt</li> </ul> </li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Mobilfunknetz ist in Beendorf schlecht, abgesehen von Telekom</li> </ul>		

TOP	Ergebnis	Wer? Mit wem?	Bis wann?
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Breitbandverfügbarkeit: nicht ausreichend – muss verbessert werden</li>   <li>▶ <b>Bildung, Erziehung, Familie, Senioren</b></li> <li>- Plan/Vorstellung: Auf dem derzeitigen Fest-/Gemeindeplatz einen neuen Hort zu bauen oder eine Mehrgenerationen/Multifunktionshaus zu bauen (mit Museum und Heimatstube)</li>   <li>- Kindergarten „Spatzennest“ <ul style="list-style-type: none"> <li>• Neubau</li> <li>• hat einen guten Ruf und ist gut ausgelastet</li> <li>• gutes Team an Erzieherinnen</li> <li>• Problem: Gelände steht in einer Senke – somit Problem bei Starkregenereignissen</li> <li>• es gibt eine zusätzliche Kindergartengruppe – gehört aber zum Kindergarten „Spatzennest“: „Waldkindergarten“</li> </ul> </li>   <li>- Grundschule: Bernhard-Becker-Grundschule</li> <li>- Befindet sich in der Straße Rundahlsweg 7 <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gebäude steht unter Denkmalschutz</li> <li>• Auslastung derzeit 65 Kindern</li> <li>• Problem ist das Einzugsgebiet der Schule</li> <li>• soll bis 2020 erhalten bleiben</li> </ul> </li>   <li>- Friedhofsmauer ist sanierungsbedürftig</li>   <li>- Pflege und Betreuungszentrum Beendorf in der Parkstraße <ul style="list-style-type: none"> <li>• wird gut angenommen und somit auch gut ausgelastet</li> <li>• Physiotherapie vorhanden</li> </ul> </li>   <li>- Jugendbetreuung in den Vereinen</li> <li>- Volkssolidarität</li>   <li>▶ <b>Freizeiteinrichtungen</b></li> <li>- Spielplatz vorhanden (Straße „Hinter den Höfen“)</li>   <li>- Freifläche „Im Kloster“/„Hinter den Höfen“ ist der Gemeindeplatz und wird derzeit als Festplatz genutzt <ul style="list-style-type: none"> <li>• Plan: die Fläche zu bebauen: Hort-Neubau oder Mehrgenerationen/Multifunktionshaus</li> </ul> </li>   <li>- KZ-Gedenkstätte Beendorf <ul style="list-style-type: none"> <li>• Konzentrationslager Beendorf bestand aus zwei Außenlagern des KZ Neuengamme und KZ Ravensbrück</li> </ul> </li> </ul>		

TOP	Ergebnis	Wer? Mit wem?	Bis wann?
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Häftlinge mussten in einer unterirdischen Produktionshalle arbeiten - Flugzeugproduktionen</li> <li>• Räume in der Bernhard-Becker-Grundschule</li> <li>• in den Räumlichkeiten wird die Geschichte dargestellt</li> <li>• Probleme mit den Räumlichkeiten: kein barrierefreier Zugang, zu kleine und feuchte Räume – allgemein schlechter Zustand</li> <li>• Beschilderung von der Straße aus fehlt, dass sich die Gedenkstätte in dem Schulgebäude befindet</li> <li>• kleines Konzept ist vorhanden „Besucher-Lehrpfad“ über das Gelände ehemalige KZ-Gelände</li> <li>• Besonderheit viele Gebäude stehen noch</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ehemaliges Kalibergwerk Schacht Marie – Denkmal; 1. Kalischacht im Allertal, ca. 100 Jahre alt (Rundahlsweg)</li> <li>- Verschiedene Denkmäler im Ort vorhanden <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gemeinschaftsgrab und Gedenkstein für KZ-Häftlinge</li> <li>• Gedenkstein für die Opfer des Faschismus</li> <li>• Gedenkstein zur deutschen Wiedervereinigung am Ortseingang</li> </ul> </li> <li>- Sporthalle im Ort vorhanden (ca. 20 Jahre alt); <ul style="list-style-type: none"> <li>• wird von der Kita und Vereinen genutzt</li> <li>• Sporthalle gut ausgelastet vor allem in den Wintermonaten</li> </ul> </li> <li>- Sportplatz + Sportlerheim</li> <li>- Kulturhaus: <ul style="list-style-type: none"> <li>• dort befinden sich Räumlichkeiten für Veranstaltungen und Feiern</li> <li>• mit Clubraum und Saal</li> <li>• im Innenbereich ist der Zustand gut.</li> <li>• Bühne vorhanden</li> </ul> </li> <li>- Gemeindehaus</li> </ul> <p>► <b>Bauliche Entwicklung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kein Leerstand vorhanden</li> <li>- nur 5 Wohnungen (kommunal) die derzeit leer stehen</li> <li>- 1 Baugrundstück ist derzeit frei</li> <li>- Freifläche zwischen den Straßen „<b>Hinter den Höfen</b>“ und „<b>Grenzweg</b>“ soll zukünftig ein Baugebiet werden, Investor und Gemeinde sind derzeit im Gespräch <ul style="list-style-type: none"> <li>• Neubaugebiet in 3 Teilabschnitte aufgeteilt</li> <li>• Investor für 2. und 3. Abschnitt vorhanden</li> </ul> </li> </ul>		

TOP	Ergebnis	Wer? Mit wem?	Bis wann?
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 2 kommunale Gebäude im Papenweg vorhanden               <ul style="list-style-type: none"> <li>• das rechte Gebäude von beiden ist leerstehend</li> <li>• beide Gebäude sollen saniert oder verkauft werden</li> </ul> </li>   <li>- die restlichen Gebäude im Papenweg sind im Privateigentum</li>   <li>- das Pfarrhaus + Garten in der Kirchstraße:               <ul style="list-style-type: none"> <li>• sehr gute Lage</li> <li>• es muss geklärt werden, ob die Kirche das Gebäude behalten will oder nicht bzw. ob sie im Ort bleibt oder nicht und das Gebäude benötigt</li> <li>• derzeit ist das Gebäude bewohnt: Idee/Vorstellung: umbauen zu einer Radfahrerunterkunft, Versammlungsräume und/oder Büroräume --&gt; Multifunktionales Gebäude</li> </ul> </li>   <li>- ein kleines Zentrum vorhanden: Gaststätte Landhotel, Sparkasse, Feuerwehr, Gemeindehaus in direkter Nachbarschaft zueinander</li>   <li>▶ <b>Klimaschutz, Anpassung an den Klimawandel, Natur</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grünes Band (Grüngürtel ehemalige innerdeutsche Grenze) – Biotopverbund</li> </ul> </li> </ul>		
<p>Magdeburg, den 17.10.2018</p> <p>Aufgestellt: Katja Mengewein</p> <p>Gez. i.A. Mengewein</p>			